

Fach	Tag	Kapitel	Kreuzen nach AMBOSS	Erg.
Innere: Herz-Kreislaufsystem	1	Grundlagen der Kardiologie	Innere Ex. 22 (erste Hälfte)	
		EKG		
	2	Rhythmusstörungen	Innere Ex. 22 (zweite Hälfte)	
		Synkope		
	3	Koronare Herzerkrankung	Innere Ex. 21 (erste Hälfte)	
Herzinfarkt				
4	Herzinsuffizienz	Innere Ex. 21 (zweite Hälfte)		
	Kardiomyopathien			
5	Vitien	Innere Ex. 20 (erste Hälfte)		
	Entzündliche Herzerkrankungen			
Innere: Gefäße	6	Hypertonie	Innere Ex. 20 (zweite Hälfte)	
		Angiologie		
Innere: Blut	7	Anämien	Innere Ex. 19 (erste Hälfte)	
	8	Erkrankungen der weißen Zellreihe	Innere Ex. 19 (zweite Hälfte)	
		Hämatologische Neoplasien		
9	Störungen der Blutgerinnung	Innere Ex. 18		
Innere: Lunge	10	Physikalische Untersuchung	Innere Ex. 17	
		Lungenfunktionsdiagnostik		
		Entzündliche Lungenerkrankungen		
	11	Pleuraerkrankungen	Innere Ex. 16	
		Atelektase		
		Bronchiektasen		
		Obstruktive Ventilationsstörungen		
		Restriktive Ventilationsstörungen		
		Schlafapnoesyndrom		
		Bronchialkarzinom		
Innere: Gastroenterologie	12	Ösophagus, Magen, Dünn- und Dickdarm	Innere Ex. 15	
	13	Dünn- und Dickdarm (Fortsetzung)	Innere Ex. 14	
	14	Leber	Innere Ex. 13	
	15	Ikterus	Innere Ex. 12	
Innere: Endokrinologie	16	Erkrankungen des Hypophysenvorderlappens	Innere Ex. 11	
		Erkrankungen der Nebennieren		
		Multiple Endokrine Neoplasie		
	17	Erkrankungen der Schilddrüse	Innere Ex. 10	
Innere: Niere	18	Erkrankungen der Nebenschilddrüse	Innere Ex. 9	
		Endokrines Pankreas		
		Endokrines Pankreas		
	19	Grundlagen der Nephrologie	Innere Ex. 8	
20	Wasser- und Elektrolythaushalt	Innere Ex. 7		
	Säure-Basen-Haushalt			
	Erkrankungen des Hypophysenhinterlappens			
21	Nierenerkrankungen	Innere Ex. 6		
	Nierenersatzverfahren			
	Immunsystem			
22	Angiologie	Innere Ex. 5		
	Immunsystem, Fieber, Allergie			
	Rheumatische Gelenkerkrankungen			
23	Gicht	Innere Ex. 4		
	Kollagenosen			
Infektiologie und Hygiene	24	Grundlagen Bakteriologie	Infektiologie und Hygiene Ex. 22 bis 20	
		Sepsis		
		Durchfallerkrankungen		
	25	Bakterielle Infektionserkrankungen	Infektiologie und Hygiene Ex. 19 bis 16	
		Geschlechtskrankheiten		
26	Virale Infektionskrankheiten	Infektiologie und Hygiene Ex. 15 bis 12		
27	Mykotische Infektionskrankheiten	Infektiologie und Hygiene Ex. 11 bis 8		
	Parasiten			
	Krankenhausinfektionen			
	Schutzimpfungen			
	Rechtliches			
28	Hygiene des Wassers	Infektiologie und Hygiene Ex. 7 bis 4		
	Lebensmittelschadstoffe			
Pädiatrie	29	Neonatologie	Pädiatrie Ex. 22 bis 20	
		Geburtsraumata		
		Frühgeburt		
	30	Vorgeburtliche Schädigung	Pädiatrie Ex. 19 bis 17	
		Ikterus		
		Endokrinologie/ Ernährung		
		Wachstum und Entwicklung		
	31	Wachstumsstörungen – zu groß/zu klein	Pädiatrie Ex. 16 bis 14	
		Adrenogenitales Syndrom (AGS)		
		Onkologie		
32	Hauterkrankungen	Pädiatrie Ex. 13 bis 11		
	Stoffwechselerkrankungen			
33	Syndrome	Pädiatrie Ex. 10 bis 8		
	Infektionskrankheiten und Impfungen			
	Bakterielle Infektionskrankheiten			
	Notfallerkrankungen			
	Respirationstrakt			
34	Nase	Pädiatrie Ex. 7 bis 4		
	Kinderkardiologie			
	Gastrointestinaltrakt			
Humangenetik	35	Urogenitaltrakt	Humangenetik Ex. 22 bis 4	
		Bewegungsapparat		
		Neuropädiatrie		
Dermatologie	36	Misshandlung	Dermatologie Ex. 22 bis 17	
		Chromosomenaberrationen (Weibliche Gonadendysgenese)		
		Trisomie 21		
	37	Ehlers-Danlos-Syndrom und Marfan-Syndrom	Dermatologie Ex. 16 bis 11	
		Grundlagen		
		Viruskrankheiten		
		Infektionen der Haut		
		Dermatomykosen		
		Epizoonosen		
		Physikalisch und chemisch bedingte Hauterkrankungen		
Hautveränderungen bei Erkrankungen der inneren Organe				
38	Erkrankungen des subkutanen Fettgewebes	Dermatologie Ex. 10 bis 4		
	Intoleranzreaktionen und Allergien			
	Autoimmunerkrankungen und verwandte Erkrankungen			
Anästhesie	39	Erythematöse und erythemasquamöse Erkrankungen	Anästhesie Ex. 22 bis 4	
		Papulöse Hauterkrankungen		
		Granulomatöse Erkrankungen		
		Erbkrankheiten und Fehlbildungen der Haut		
		Dermatologische Therapie		

Fach	Tag	Kapitel	Kreuzen nach AMBOSS	Erg.
Schmerztherapie und Intensivmedizin	40	Schmerztherapie	Notfallmedizin Ex. 22 bis 14	
		Hypnotika/Analgetika		
		Blutgasanalyse		
		Intensivmedizin		
Notfallmedizin	41	Notfallmedizin allgemein	Notfallmedizin Ex. 13 bis 4	
		Schock		
		ARDS		
		Rhabdomyolyse und Crush-Syndrom		
		Verbrennung/Erfrorungen		
Chirurgie	42	Thorax	Chirurgie Ex. 22 bis 20	
		Intoxikationen		
		Chirurgische Infektionslehre		
	43	Koronararterienchirurgie	Chirurgie Ex. 19 bis 17	
		Gefäßchirurgie		
		Schilddrüse		
		Nebenschilddrüse		
		Ösophagus		
		Magen		
		Zwerchfell		
44	Milz	Chirurgie Ex. 16 bis 14		
	Karzinome			
	MEN			
45	Akutes Abdomen, Peritonitis, Ileus	Chirurgie Ex. 13 bis 11		
	Bauchtrauma			
	Mesenterialinfarkt			
	Kolon			
46	Appendix	Chirurgie Ex. 10 bis 8		
	Leber und Galle			
	Pankreas			
47	Proktologie	Chirurgie Ex. 7 bis 4		
	Hernien			
	Allgemeine Frakturlehre			
	Schulter/Arm			
Orthopädie	48	Obere Extremität	Orthopädie Ex. 22 bis 19	
		Untere Extremität		
		Wirbelsäule		
		Beckenverletzungen		
	49	Untersuchung	Orthopädie Ex. 18 bis 14	
		Arthrose		
		Knochenschwund		
	50	Bakterielle Entzündungen von Knochen und Gelenken	Orthopädie Ex. 13 bis 9	
		Osteomyelitis		
		Knochentumoren		
Wirbelsäule				
Unterarm/Hand				
Sehnen				
Degenerative Erkrankungen (Muskeln und Sehnen)				
51	M. Sudeck	Orthopädie Ex. 8 bis 4		
	Schultergelenk			
	Karpaltunnel			
Gynäkologie und Geburtshilfe	52	Osteochondrosis	Gynäkologie und Geburtshilfe Ex. 22 bis 20	
		Knochennekrosen		
		Hüfte und Bein		
		Knie		
		Füße		
53	Deformitäten	Gynäkologie und Geburtshilfe Ex. 19 bis 16		
	Abakterielle entzündliche Erkrankungen			
	Diagnostik in der Gynäkologie			
	Physiologie und Störungen der Sexualität und Entwicklung			
54	Östrogenwirkungen und assoziierte Erkrankungen	Gynäkologie und Geburtshilfe Ex. 15 bis 12		
	Polyzystisches Ovarialsyndrom (Stein-Leventhal-Syndrom)			
	Androgenresistenz			
55	Klimakterium	Gynäkologie und Geburtshilfe Ex. 11 bis 8		
	Urogynäkologie			
Urologie	56	Entzündungen des weiblichen Genitaltrakts	Gynäkologie und Geburtshilfe Ex. 7 bis 4	
		Mamma		
		Mammakarzinom		
		Tumor- und tumorartige Erkrankungen der Geschlechtsorgane		
		Tumor- und tumorartige Erkrankungen von Endometrium, Zervix und Vulva		
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	57	Sexuell übertragbare Infektionen	HNO Ex. 22 bis 14	
		Fertilität, Sterilität und Kontrazeption		
		Schwangerschaft und Geburt		
	58	Hypertensive Schwangerschaftserkrankungen	HNO Ex. 13 bis 4	
		Notfallerkrankungen		
		Erkrankungen der Schwangeren		
		Wochenbett		
	60	Anatomie und Lageanomalien des oberen Harntrakts	HNO Ex. 13 bis 4	
		Anomalien und Fehlbildungen des oberen Harntrakts		
		Nieren- und Harnleitererkrankungen		
Inkontinenz und Harnverhalt				
Kinderurologie				
Augenheilkunde	61	Entzündliche Erkrankungen	Augenheilkunde Ex. 22 bis 14	
		Prostataerkrankungen		
		Harnblasenerkrankungen		
		Hodenerkrankungen		
		Penistumore		
62	Urolithiasis	Augenheilkunde Ex. 13 bis 4		
	Urologische Notfallsituationen			
	Infertilität			
Neurologie	63	Uvea	HNO Ex. 22 bis 14	
		Pupille, Glaskörper und Glaukom		
		Netzhaut		
	64	Sehbahn	HNO Ex. 13 bis 4	
		Optik und Schielen		
	65	Augenhöhle	Neurologie Ex. 22 bis 21	
		Traumatalogie		
		Neurologische Diagnostik		
66	Erkrankungen der Basalganglien	Neurologie Ex. 20 bis 19		
	Kleinhirnsyndrom			
67	Anfälle	Neurologie Ex. 18 bis 16		
	Vigilanzstörungen und Hirntod			
	Traumata und SAB			
68	Hirndruck	Neurologie Ex. 15 bis 13		
	Schädelbasis und Hirnnerven			
	Tumoren			
	Bakterielle Infektionskrankheiten			
	Entzündliche Erkrankungen			
69	Gefäßberkrankungen	Neurologie Ex. 9 bis 7		
	Kopfschmerz			
	MS/Multiple Sklerose			
	Erkrankungen der Motoneurone			
70	Muskelerkrankungen	Neurologie Ex. 12 bis 10		
	Rückenmark			
	Morbus Friedreich			

100 Tage Lernplan

2. Staatsexamen – Der Hammerplan

Kreuzanwendung AMBOSS



Deutsche
Ärzte Finanz

Im Jahr 2006 wurde nach Änderung der Approbationsordnung das damals sogenannte Hammerexamen eingeführt. Studierende hatten das Problem, in einer begrenzten Zeit das gesamte medizinische Wissen repetieren zu müssen. MEDI-LEARN hat damals den 100-Tage-Lernplan entwickelt, der seither Standard der Examensvorbereitung ist. Dieser 100-Tage-Plan, bei dem tagsüber eine definierte Menge Stoff gelernt und abends das passende Fach gekreuzt wird, wurde von Thieme und AMBOSS später übernommen und die eigene Lernplattform adaptiert. Auch die Universitäten halten im letzten klinischen Semester den Studierenden diese 100 Tage bis zum Examen frei.

Zum Kreuzen sind die Examina der letzten 22 Semester vorgesehen. Das jüngste Examen, das gerade geschrieben wurde, wird im Plan als Nummer 1 gezählt, das älteste 22 Termine zurückliegende Examen ist die Nummer 22.

Die Examina 22 bis 4 werden in den ersten 85 Tagen bearbeitet. Wir empfehlen fachweise zu kreuzen. An den beiden ersten Lerntagen wird also das älteste Innere-Examen gekreuzt. An den Tagen 86 bis 100 werden die jüngsten 5 Examina bearbeitet. Hier soll wie im Original-Examen täglich ein kompletter Examenstag bearbeitet werden.

Ausführliche Erläuterungen findest du im Internet unter: www.medi-learn.de/hammerplan

Wir wünschen viel Erfolg im Examen!
Dein MEDI-LEARN Team

MEDI-LEARN
Bahnhofstr. 24, 35037 Marburg
06421/620 15 - 0



0 174511 4 097200 >



DIE MEDI-LEARN ONLINE-TRAININGS

Professionelles Examenstraining seit 1989

- ✓ Physikikum (Human- u. Zahnmedizin)
- ✓ 2. Staatsexamen
- ✓ 3. Staatsexamen / Kenntnisprüfung

Alle Infos, Termine & Preise unter
www.medi-learn-kurse.de

Fach	Tag	Kapitel	Kreuzen nach AMBOSS	Erg.			
Neurologie	69	Erkrankungen peripherer Nerven Funkuläre Myelose	Neurologie Ex. 6 bis 4				
Psychiatrie	70	Psychopathologie	Psychiatrie Ex. 22 bis 19				
		Körperlich begründbare psychische Störungen					
		Somatoforme Störungen, somatische Belastungsstörung					
		Affektive Störungen					
	71	Störungen der Impluskontrolle	Psychiatrie Ex. 18 bis 14				
		Belastungs- und Anpassungsstörungen					
		Dissoziative Störungen (Konversionsstörungen)					
		Zwangserkrankungen					
		Suchterkrankungen					
		Schizophrene Psychosen					
	72	Persönlichkeitsstörungen	Psychiatrie Ex. 13 bis 9				
		Angststörungen					
Schlafstörungen							
70	Kinder- und Jugendpsychiatrie	Psychiatrie Ex. 8 bis 4					
	Sexuelle Störungen						
	Suizidalität						
	Therapie						
Pharmakologie	74	Das vegetative Nervensystem	Pharmakologie Ex. 22 bis 20				
		Therapie der COPD/des Asthma bronchiale					
		Therapie der Hypertonie (ohne Diuretika)					
		Therapie der hypertensiven Krise/des hypertensiven Notfalls					
		Therapie der KHK					
	75	Therapie von HRST	Pharmakologie Ex. 19 bis 16				
		Therapieprinzipien der Herzinsuffizienz					
		Eingriffe in das Gerinnungssystem und in die Thrombozytenaggregation					
		Diuretika					
		Therapie von Störungen des Elektrolyt- und Säure-Basen-Haushalts					
	76	Antihistaminika	Pharmakologie Ex. 15 bis 12				
		Kortikosteroide					
		Hemmstoffe der Magensäureproduktion					
		Pharmakotherapie der Hyperlipidämien					
		Pharmakotherapie des Diabetes mellitus					
		Therapie der Mangelanämien					
		Schilddrüsentherapeutika					
		Sexualhormone					
		77			Antidepressiva	Pharmakologie Ex. 11 bis 8	
					Neuroleptika		
Hypnotika							
Antiparkinsonmittel							
Antidementiva/Nootropika							
Antiepileptika							
Pharmakotherapie des Glaukoms							
Pharmakotherapie des Schmerzes							
Anästhetika							
78	Antibiotika		Pharmakologie Ex. 7 bis 4				
	Antimykotika						
	Immunsuppressiva						
	Zystostatika						
	Pharmakotherapie der Gicht und Knochenbeschwerden						
Radiologie	79	Biologische Grundlagen	Radiologie Ex. 22 bis 4				
		Grundlagen des Strahlenschutzes					
		Radiologische Verfahren					

Fach	Tag	Kapitel	Kreuzen nach AMBOSS	Erg.		
Radiologie	79	Strahlentherapie				
		Nuklearmedizin				
		Bildgebende Verfahren bei interventionellen Maßnahmen				
Arbeits- und Umweltmedizin	80	Wichtige Arbeitsschutzvorschriften	Arbeits- und Umweltmedizin Ex. 22 bis 4			
		Organisationen und Aufgaben des Arbeitsschutzes				
		Verhütung und Früherkennung beruflich bedingter Schäden				
		Arbeitsplatz- und Berufsbelastungen				
		Arbeitsplatz- und Umgebungseinflüsse				
		Berufskrankheiten				
		Arbeitsunfälle				
		Begutachtungskunde				
		Soziale Umwelt und Krankheit				
		Gesundheitsrelevante Verhaltensweisen				
		Sozialmedizinische Aspekte von Unfällen				
		Klinische Umweltmedizin				
		Auswahl spezieller Umweltnoxen und ihre Toxikologie				
Rechtsmedizin	81	Thanatologie	Rechtsmedizin Ex. 22 bis 14			
		Forensische Traumatologie				
		Forensische Serologie				
	82	Forensische Toxikologie				
		Klinische Rechtsmedizin				
		Verkehrsmedizin				
		Forensische Psychopathologie				
		Medizinrecht				
		Der Arzt als Sachverständiger und Zeuge				
Pathologie	83	Zell- und Gewebspathologie	Pathologie Ex. 22 bis 4			
Exogene Noxen						
Störungen der Individualitätswahrung/Immunpathologie						
Entzündung						
Zellersatz						
Epidemiologie, Biometrie und medizinische Informatik	84	Grundlagen	Epidemiologie Ex. 22 bis 4			
		Spezielle Präventionsprogramme				
		Epidemiologie				
		Medizinische Biometrie				
		Medizinische Informatik				
Sozialmedizin und alternative Heilverfahren und Rehabilitation	85	Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, öffentliche Gesundheitspflege	Sozialmedizin, Rehabilitation und Naturheilverfahren Ex. 22 bis 4			
		Gesundheitssysteme: Elemente und Merkmale				
		Das deutsche Gesundheitssystem				
		Internationaler Vergleich von Gesundheitssystemen				
		Nationale und globale Herausforderungen				
		Gesundheitsökonomie				
Wiederholung	86-91	Examene 18	Tag 1			
		Examene 18	Tag 2			
		Examene 18	Tag 3			
		Examene 19	Tag 1			
		Examene 19	Tag 2			
		Examene 19	Tag 3			
		Generalprobe	92-100	Examene 20	Tag 1	
				Examene 20	Tag 2	
				Examene 20	Tag 3	
				Examene 21	Tag 1	
Examene 21	Tag 2					
Examene 21	Tag 3					
Examene 22	Tag 1					
Examene 22	Tag 2					
Examene 22	Tag 3					

Wissen, das in keinem Lehrplan steht:

Ihr Berufsstart als Arzt.

- Karriereberatung für PJler
- Erfolgreich bewerben
- Günstige Arzt-Haftpflichtversicherung
- Arztspezifischer Schutz bei Berufsunfähigkeit

Lassen Sie sich beraten!

Nähere Informationen und unseren Repräsentanten vor Ort finden Sie im Internet unter www.aerzte-finanz.de



Standesgemäße Finanz- und Wirtschaftsberatung

